

# Grenzen überschreiten.

Persönliche Einladung  
zum Symposium vom 4. Mai 2006  
im Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, 8005 Zürich



**Konvergenz der Dienstleistungen  
im Grenzbereich von IT und Facility Management.**

# Wer kann was am besten?

*Gehört der Betrieb des Netzwerks in den Zuständigkeitsbereich der IT-Abteilung oder könnte ein Facility-Management-Unternehmen diese Aufgabe effizienter betreuen? Sollten sich nicht alle Beteiligten auf das konzentrieren, was sie am besten beherrschen?*

Eine von der Canon (Schweiz) AG beim Institut für Facility Management der Fachhochschule Wädenswil in Auftrag gegebene Studie deckt auf, dass die Übertragung klassischer IT-Bereiche an das Facility Management ein beachtliches Kosteneinsparungspotenzial in sich birgt!

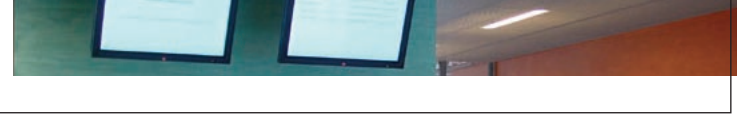
## **Die Grenzen verwischen zunehmend**

Wie seriöse Studien belegen, wenden heute Unternehmen 75 % ihrer IT-Ausgaben für den Betrieb der Infrastrukturen auf. Noch vor 15 Jahren wurde derselbe Prozentsatz für die Beschaffung von Hard- und Software verwendet! Hierbei handelt es sich nicht um eine blosser Verschiebung, sondern um einen überproportionalen Zuwachs der Betriebs-

kosten. Die genaue Betrachtung dieses Bereichs zeigt auf, dass die Grenzen zwischen den Kompetenzgebieten des IT und Facility Managements immer stärker verwischen. IT-Abteilungen sind zunehmend mit Aufgaben beschäftigt, die eher logistischer Art sind – FM-Unternehmen werden im Gegenzug immer stärker mit IT-lastigen Dingen konfrontiert.

## **Der Effizientere kommt zum Zuge**

Damit Betreibermodelle strengen ökonomischen Massstäben genügen, müssen die traditionelle Aufgabenverteilung neu überdacht und Konventionen über Bord geworfen werden! Nur eine klare und sinnvolle Gliederung von Prozessen führt zu mehr Effizienz und somit zu einer höheren Wertschöpfung. IT und Facility Management müssen Hand in Hand arbeiten und bei bestimmten Problemstellungen darüber nachdenken, ob nicht gar spezialisierte Drittunternehmen in die Planung integriert werden. *Grenzbereiche gibt es viele – gehen wir ihnen gemeinsam auf den Grund!*



## Agenda Symposium vom Donnerstag, 4. Mai 2006

- 08.30 Registrierung, Kaffee und Gipfeli
- 09.00 **Grenzen überschreiten**  
Begrüssung und kurzer Themenüberblick  
Christian Mossner  
*Canon (Schweiz) AG, Moderation*
- 09.10 **Produktive Schweiz**  
Firmen und Verwaltungen verfügen über eine hervorragende ITC-Ausstattung, die Produktivität aber ist förderungswürdig. Wie können wir dieser Problematik begegnen?  
Dr. Pascal Sieber  
*Schweizerisches Produktivitätsinstitut AG*
- 09.40 **Unified Communication: Wie steigere ich durch integrierte Kommunikation meine Produktivität?**  
Thomas Dick  
*Cisco Systems (Switzerland) GmbH*
- 10.05 **Gehören dezentrale IT-Betriebsaufgaben ins Facility Management?**  
Jens Björnsen  
*Canon (Schweiz) AG*
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **Gibt es ein Kabel für alles?**  
Was muss bei der Planung der Gebäudetechnik berücksichtigt werden?  
Markus Weber  
*KIWI*
- 11.25 **Wie wird sich das Berufsbild des Facility Managers verändern?**  
Thesen zur Schnittstelle FM und IT  
Prof. Markus Hubbuch  
*Hochschule Wädenswil*
- 11.50 **Ist der IT-Betrieb Sache des Facility Managements?**  
Prof. Dr. Hans-Peter Hutter  
*Zürcher Hochschule Winterthur*
- 12.15 **Fragen und Antworten, offene Diskussion und Ausblick**  
Christian Mossner  
*Canon (Schweiz) AG, Moderation*
- 12.30 Lunch-Bufferet und Gesprächsforum

# Die Referenten



## **Christian Mossner**

Canon (Schweiz) AG, Marketing Director Business Solutions. Betriebsökonom FH und Executive MBA der Universitäten Rochester, N.Y., und Bern. Von 1991 bis 1995 in verschiedenen Marketing Positionen bei Unilever (Schweiz) tätig. Danach Wechsel zu Compaq (Schweiz) AG als Business Development Manager im Services-Bereich. Seit Februar 2002 bei Canon (Schweiz) AG.



## **Dr. Pascal Sieber**

Schweizerisches Produktivitätsinstitut AG  
Das Schweizerische Produktivitätsinstitut begleitet Menschen und Organisationen in die Wissensgesellschaft. Mit Trainings, Assessments und Coaching sowie der Begleitung von Projekten zur Entwicklung der Produktivität in Führung und Zusammenarbeit leistet das Produktivitätsinstitut einen messbaren Beitrag zum Verständnis für produktive Wissensarbeit.



## **Thomas Dick**

Cisco Systems (Switzerland) GmbH  
Business Development Manager bei Cisco Schweiz.  
Zuständig für die Marktstrategie und -entwicklung von neuen Lösungen mit Fokus auf Konvergenz (Data/Voice/Video).



## **Jens Björnsen**

Canon (Schweiz) AG, Marketing Manager Office Solutions. Eidg. dipl. Informatiker. Seit Januar 1993 bei Canon (Schweiz) AG in verschiedenen Management-Funktionen tätig (Professional Services, Projektleitung; Produkt-Management; Marketing).



## **Mark Weber**

Dipl. Ing. FH, KIWI, MeGA, SIA FHE, Future Building  
Mitglied VR/GL der KIWI Systemingenieure und Berater AG, Präsident des MeGA Fachverbandes der Gebäudeautomationsplaner. Nominiert für den Vorstand der SIA FHE (Fachgesellschaft für Haustechnik und Energie im Bauwesen), Projektleiter der Sonderschau Future Building anlässlich der Fachmesse Inltech 2003/05/07 sowie Global Skin an der Swissbau 2007.



## **Prof. Markus Hubbuch**

Dipl. Masch. Ing. ETH/SIA, Hochschule Wädenswil  
Leiter des Institutes für Facility Management und Dozent für Energie- und Gebäudetechnik. Professor Hubbuch erwarb sich eine sehr breite Kompetenz in allen Belangen der Energieversorgung und Gebäudetechnik und entwickelte sich zum Spezialisten für Konzepte. Mitwirkung in verschiedenen Gremien zur Weiterentwicklung des Facility Managements.



## **Prof. Dr. Hans-Peter Hutter**

Zürcher Hochschule Winterthur  
Prof. Dr. Hans-Peter Hutter ist Leiter des Institutes für angewandte Informationstechnologie InIT an der ZHW. Das InIT betreut über 30 verschiedene Informatikmodule in den beiden Informatikstudiengängen Systeminformatik und Unternehmensinformatik an der ZHW. Professor Hutter ist zudem Leiter des Schwerpunkts Human-Information Interaction des InIT.

[H<sup>S</sup>W]°  
HOCHSCHULE WÄDENSWIL

**ipch.ch**  
Schweizerisches Produktivitätsinstitut AG  
Institut Suisse de Productivité SA  
Istituto Svizzero per la Produttività SA

**Z:W**  
Zürcher  
Hochschule  
Winterthur

**CISCO SYSTEMS**  
EMPOWERING THE  
INTERNET GENERATION™

Konvergenz

Berufsfachschulen

IT Management

**RESO** **PARTNERS**  
Real Estate & Site Operation

**Canon**

**BELIMO**

sia

Kudelski Group  
**polyright**

Facility Management

**SWICO**

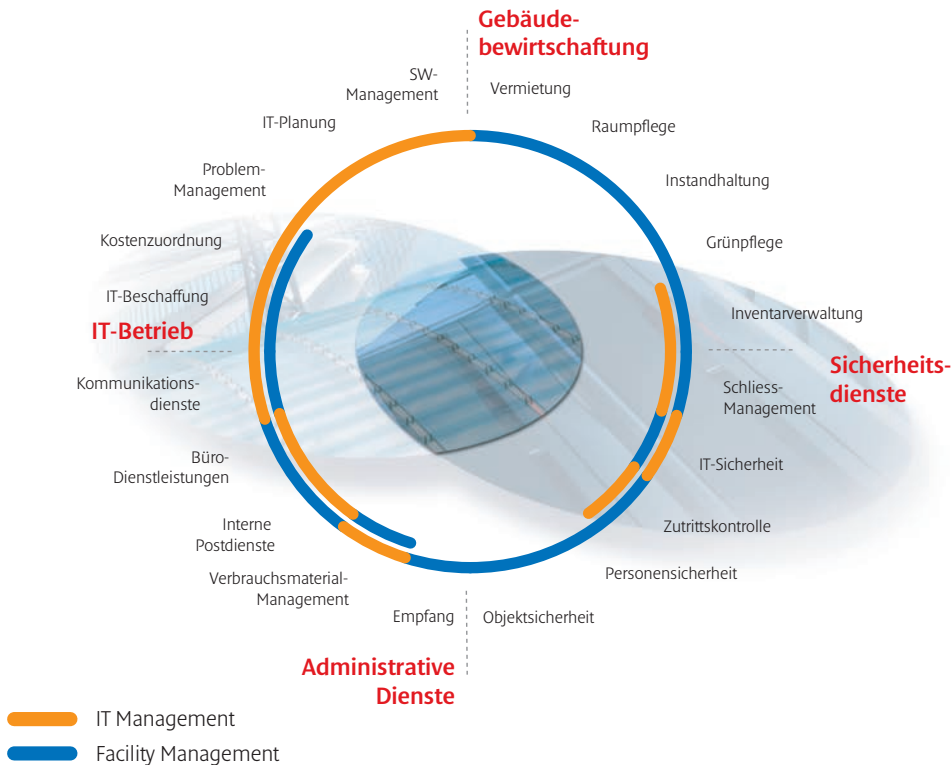
**MeGA**  
Mehrwert durch Gebäudeautomation  
www.mega-planer.ch

**K I W I**  
SYSTEMINGENIEURE UND BERATER AG

Medien/Fachpresse

**MIBAG**  
Property + Facility Management

# Konvergenzen in der Praxis.



Die nebenstehende Grafik verdeutlicht, wo es überall Konvergenzen der Bereiche IT und Facility Management gibt.

## Gemeinsam antreten

Um auch in Zukunft am Markt erfolgreich bestehen zu können, müssen die Zuständigkeiten in Bezug auf den Betrieb von Infrastrukturen neu geregelt werden. Fall für Fall gilt es, die jeweils effizienteste Lösung zu finden, um unseren Kunden integrierte und ökonomische Dienstleistungen anbieten zu können. Das bedeutet, dass wir über neue Partnerschaften nachdenken müssen.

## Gemeinsam gewinnen

Solche Partnerschaften sind für alle Beteiligten ein Gewinn – denn auch die Kunden profitieren von effizienteren Abläufen, niedrigeren Kosten und der Schonung eigener Ressourcen.

**Synergien identifizieren und positiv nutzen – so sollte die Devise lauten.**

## Anmeldung

Wenn Sie Interesse an den Vorträgen haben, senden Sie Ihre Anmeldung bitte raschmöglichst an:

**Frau Nadine Haak**  
**Canon (Schweiz) AG**  
**Industriestrasse 12**  
**8305 Dietlikon**

**[www.canon.ch/grenzbereiche](http://www.canon.ch/grenzbereiche)**  
**E-Mail: [nadine.haak@canon.ch](mailto:nadine.haak@canon.ch)**  
**Telefax: 044 835 64 26**

Bei Fragen steht Ihnen Frau Haak unter Telefon 044 835 63 91 jederzeit gerne zur Verfügung.



**Canon (Schweiz) AG**  
Industriestrasse 12  
CH-8305 Dietlikon

[www.canon.ch](http://www.canon.ch)  
[info@canon.ch](mailto:info@canon.ch)